

MEDIENINFORMATION

BPM verleiht erstmalig Nachwuchsförderpreis

Akademische Abschlussarbeit bei Gala „Nacht der Personalier“ ausgezeichnet

Berlin, 2. Juli 2010 - Gestern Abend hat der Bundesverband der Personalmanager (BPM) erstmalig eine akademische Abschlussarbeit aus dem HR-Bereich mit seinem Nachwuchsförderpreis ausgezeichnet. Die Ehrung bei der Gala „Nacht der Personalier“ im Berliner Admiralspalast erhielt Natalie Lang, Absolventin der ESCP Europe Wirtschaftshochschule Berlin, für ihre Diplomarbeit zum Thema „Kultur als Einflussfaktor auf das Global Performance Management - eine vergleichende Analyse zwischen der deutschen und der französischen Kultur“.

„Die Arbeit sticht heraus durch ihre wissenschaftliche Qualität. Die Autorin beweist erhebliches akademisches Talent, da sie das komplette Spektrum wissenschaftlicher Arbeit bedient: von theoretischer Grundlage über die Ableitung von Forschungsfragen bzw. Hypothesen zum Studiendesign und der Datenerhebung bis hin zur Analyse und dem Test der zuvor formulierten Hypothesen. Es handelt sich um eine äußerst gelungene Arbeit, die Praxisrelevanz mit hohem wissenschaftlichem Anspruch verbindet“, so die Jury in ihrer Begründung. Der Nachwuchsförderpreis ist dotiert mit 1000 Euro.

Festredner des Abends war Wolfgang Huber, Bischof a.D. Moderiert wurde die Veranstaltung von der Tagesschau-Sprecherin Caroline Hamann. Die Gala „Nacht der Personalier“ war der feierliche Höhepunkt des Personalmanagementkongresses am 1. und 2. Juli 2010 in Berlin, der zum ersten Mal vom BPM und dem Magazin Human Resources Manager ausgerichtet wurde.

Über den BPM:

Der Bundesverband der Personalmanager (BPM) ist die berufsständische Vereinigung für Personalmanager aus Unternehmen, Organisationen und Verbänden. Der Verband mit Sitz in Berlin vertritt die Interessen seiner Mitglieder auf regionaler und Bundesebene gegenüber der Politik und der Wirtschaft. Er bezieht in der öffentlichen Diskussion Stellung zu Themen, die den Berufsstand betreffen. Ferner gewährleistet der BPM umfangreichen und nachhaltigen Austausch unter seinen Mitgliedern sowie auf europäischer und internationaler Ebene. Mitglied werden können ausschließlich hauptberuflich tätige Personalverantwortliche bzw. Mitarbeiter der Personalabteilungen. Die Mitgliedschaft im BPM ist personengebunden.

Weitere Informationen unter:

www.personalmanagementkongress.de
www.bpm.de
www.humanresourcesmanager.de

Kontakt

Verena Brendel

verena.brendel@bpm.de

Bundesverband der
Personalmanager

Tel. +49 (0)30 84 85 93 00

www.bpm.de

Friedrichstr. 209 // 10969 Berlin

Fax +49 (0)30 84 85 92 00